

Für die vielfache Theilnahme und die reichen Blumenpenden bei dem Hinscheiden und der Beerdigung meiner innigstgeliebten Mutter
Frau Hofrath Caroline Kröger
 geb. von Stresow
 lege hierdurch meinen innigsten Dank.
E. Kröger.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme und den reichen Blumenbesand bei dem Hinscheiden meines guten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Herrn
Carl Adolph Klotz
 sprechen wir Allen unseren innigsten Dank aus.
 Dresden, den 2. Juni 1897.

Marie Holmbold geb. Klotz,
Carl Holmbold,
 zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen in Rem-Dorf und Sandbühl.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme beim Hinscheiden meines unvergesslichen Entschlafenen durch zahlreiche Blumenpenden und schöne Geschenke, insbesondere Herrn Dr. Bräuer für die liebevolle Behandlung, sowie für die tröstlichen Worte des Herrn Pastor Buchell, den Herren Baumeister Carl u. Rönig und den geliebten Kollegen legen wir Allen, Allen
herzlichen Dank.
 Dresden, den 2. Juni 1897.

Amalie verw. Thümmel
 nebst Kindern.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei der Beerdigung meines lieben Vaters und meines Bruders, des Hofraths Herrn
Ernst Enderlein,
 legen wir hierdurch unseren innigsten Dank. Insbesondere Herrn Pastor Buchell für die tröstlichen Worte am Grabe, seinen Herren Angehörigen und Kollegen vom Kolleg. Bohmst. 3, sowie seinen ehemaligen Kameraden.

Die trauernde Wittwe
Auguste Enderlein geb. Claus,
 Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Vaters, Vaters, Bruders und Schwagers, des Herrn

Ernst Gotthard Scheffler,
 können wir nicht unterlassen, für die große Theilnahme und den reichen Blumenbesand allen Verwandten und Bekannten herzlich zu danken.
 Dresden, den 2. Mai 1897.

Die trauernden Hinterlassenen.

Die glückliche Geburt eines
kräftigen Jungen
 zeigen hoch erfreut an
 Dresden, den 1. Juni 1897,
Georg Popp und Frau
 Martha geb. Zimmermann

Am 1. Juni verchied unsere liebe
Gertraud.
 Schwesternschaft zeigt dies nur hierdurch an
Otto Lindner, Vol. Registr.,
 und Frau.

Die Beerdigung findet Freitag
 9 Uhr Vorm. auf dem Trinitatis-
 Kirchhof (Blowitzstraße) statt.
Verloren + Gefunden.

1 gold. Brille verli. am 28. v.
 Wils. v. Böhm. Bahnd. Weg.
 Bes. abg. Theresienstr. 17. 1.

Verloren
 a. Sonntag eine u. sch. Weste.
 Bes. Helona, abg. Helonastr. 3. 2.
Verloren ein goldener Ring
 mit rothem Stein. Selbstig.
 gegen Belohnung abgegeben
 im Hundmarkt.

Verloren
 Milch-Contabuch v. Bräuer-
 u. Kochgesch. Weg. Hel. abg.
 Große Blumenstraße 6. 1.
 Suchfögen ist ein Stück
 Blumenstraße 7. 1.

Gold. Damenuhr
 mit Kette Sonnt. Abd. v. Leipzig.
 Bahnd. Stadt Weg. oder von
 dort v. Moritz. Str. verloren.
 Weg. Hel. abg. Theresienstr. 17. 1.
Verloren in der Nacht vom
 Sonntag auf dem Wege vom
 Altmarkt nach Kaufbachstraße
 Spazierstock
 (Zugabegehalt). Wegen aus-
 Belohnung abgegeben Kaufbach-
 straße 10, part. rechts.

Kauf oder Tausch.
 Photoar. Apparat, 18x24,
 mit 3 Doppel-Glasetten u. feine
 Platten (Einkaufspreis 200 Mk.)
 ist billig zu ver. od. gegen einen
 Rover umzutauschen.
 Optiz, Am See 31, 4 Et.

200—300 Liter
 gut gekühlte Vollmilch
 sind ver. fol. od. 15. Juni für
 12 1/2 Pf. per Liter franco
 Dresden-Altm. abzugeben.
 Interessirte belieben Off.
 mit N. B. 549 in den
 „Inhaltsverzeichnis“ Dres-
 den niederzulegen.

Federwagen,
 leicht, gut erhalten, weg. Wagn-
 mann'sche Str. zu verkaufen.
 Wils. Eisenstraße 22 in der
 Schmitzstr.

Neu, gesunde, starke
**Mauer-
 Pläner**
 sofort abzugeben
 Rathkeubrunn Wlauen.

**Alte
 Granitbordkanten**
 60 Mtr. Meter billig zu kaufen
 gesucht. B. Off. unter L. 301
 Annon.-Exp. Sachsen-Allee 10.

Prachtvoller kleiner
**Bechstein-
 Flügel,**
 wie neu, kreuzsaitig, mit sehr
 schönem Ton, unter Garantie
 anna billig zu verkaufen.

H. Wolfram
 Victoriahaus,
 Ecke der Seestraße.

E. PASCHKY
 Etwa heute in Eis eintreffend:
 Dachsfeuer, fetter

**See-
 hecht**

ohne Kopf,
 1 Pfund nur 20 u. 25 Pf.,
 für auswärts 30 Pf. u. 16 Pf.
 dickfleischiger, fetter

Kabljan
 ohne Kopf,
 Band 18 und 22 Pf.,
 für auswärts 30 Pf. u. 13 Pf.

E. Paschky,
 Haupt-Lager und Kontor:
 Dresden-Friedrichs-
 Wilschstraße 1, Tel. 1634,
 nahe der Hauptmarktstraße.

Spargel.
 Täglich 2 Mal frischen
Karl Tannert,
 Körnerstraße u. Neustädter
 Markt.

Americain,
 noch in gutem Zustande, ist billig
 zu verkaufen, Preis 180 Mk.
Bilz'sche Naturheilkunst
 Dresden-Kadebeul.

Heirath
 in Verbindung zu treten. Geehrte
 Damen, welche diesem Gesuche
 Verzeihen erlauben, werd. gebet.
 Beile mit Angabe der näheren
 Verhältnisse vertrauensvoll unter
 Chiffre O. J. 814 im „Inhalts-
 Verzeichnis“ Dresden niederzule-
 gen. Vermittler verbeten.

**Malschule
 Ahrenshoop.**
 Von Mai bis Ende Sep-
 tember. Tägl. Correctur. Gg.
 Billig mit Meier und Pension.
 Frequenz 16: 21 Schülerinnen.
 Prospekte u. Näheres durch
P. Müller-Kaempff
 Fritz Wachenhusen,
 Ahrenshoop b. Wustrow,
 Mecklenburg.

Crescentia
 von Ed. Franke, Dresden.
 Kosmetikum zur Stärkung
 des Haupthaars und Ver-
 besserung des Aussehens
 derselben. Zu haben in den
 meisten Friseurgeschäften hier
 und auswärts.

Ein sehr neues
Pianino
 sofort zu verkaufen Wlauen-Dr.
 Wilschstraße 3, 1.
Kinderwagen-Höfen
 Königsbrückerstraße 56, 1
 Zwingerstraße 8.

**Unterrichts-
 Ankündigungen.**
 Gesuche, Refurse, Anstufung
 Hirsch, Köhlerstraße 4,
 nächst Blumenstraße.

**Kaufmann.
 Unterricht**
 in all. Handelsfächern.
 Sichere Erlöse. Wägen Preis.
 Th. Seldel, Kaufmann,
 Johannisstr. 14.

Gesuche, Gedichte
 Texte, Tafelbilder, Prologe,
 Scherzreden, Räthel, Briefe u.
 Rath und Auskunft!
 Vitterat R. Schneider,
 Frauenstraße 4, 1.

**Kaufmännische
 Unterrichts-Anstalt**
 von
Hermann Krüger,
 Wilschstr. 26
 (Ecke Wettinerstraße).
 Beginn neuer Kurse in
 sämtl. Contorwissenschaften.
 Gründliche u. praktische
 Ausbildung.
 Prospekte gratis u. franco.
 Begründet d. 1. Jan. 1887.

B. Guth's
 Privatunterricht für Schön-
 heitsschreiben, Buchhaltung und
 kaufm. Wissenschaften Bloch-
 mannstraße 7.

Tanz-Unterricht
 jeder Art für einzelne Personen.
 Alle Tanzgattungen in 3 Stunden
 mit Garantie. L. Reusch,
 Tanzl. Landhausstr. 13, 1. Et.

Porzüglicher Unterricht
 im
Radfahren
 wird ertheilt in
Bernhardt's Radfahrbahn
Weißer Hirsch
 Blättchenweg 91a.

Praktisch Schneidern,
 Mohr, Schneider u. Schnitt-
 zeichnen wird gründlich u. sicher
 gelehrt von **A. Lebert,**
 Wettinerstraße 21.

Rackow,
 Altmarkt 15.
 Schönheitschreiben, Richtgpr.,
 Richtgpr., Buchführ., Briefschr.,
 Rechnen, Stenogr., Wechsel-, Ra-
 chelrechnen. Prospekte folgen!

Radfahrbahn.
 Flotte, gewandte Lehrer.
Rudolph Schwabe,
 Victoriastraße 57.

Noack's Gasthaus,
 Salzgasse 5.
 Schnellweilich 70 u. 80 Pf.
 Wägenpreis 70 :
 Schinken im Ganzen 80 :
 Speck 70 :
 Hausbrot, Wurst 80 :

Tieckstr.
 5.
**Wein-
 Handlung**
 und
Feinstuben.
 Altbekannt.

Ostseebad.
 Auf meinem Landgut in Dorf
 u. Warten, zwischen d. Vorderen
 Brunshaupten u. Ahrendsee
 bei Döberan gelegen, finden Gäste
 febl. Aufnahme b. vorzüg. Pen-
 sion von 3.50 Mk. an. Auskunft
 b. d. C. Penning, Sedan-
 Brunshaupten i. W.

Ostseebad Wustrow,
 Westb. a. Schwerin.
 Prospekte gratis durch den
 Vorstand des Gemeinnützigen
 Vereins.

Pfingsten!
 Schönst. u. lobensw. Ausflug
 durch das Wägenhöl nach dem
 Wägenhölchen u. Wägenstein
 (Wägenhölchen: Kirche u. Schloß).
 Empfehle geübten Vereinen und
 Gesellschaften mein
Hotel Stadt Teplitz,
 elegante und laubere Fremden-
 zimmer mit ca. 30 Betten. Gesell-
 schaftssaal. Wägen Preis.
 Hochachtungsvoll
 Aug. Aehnel.

Kötzchenbroda's
 beste Küche
 im
Bahnhofel.
 Bürgerlich Wägen.
 Aufspannung.

Gasthaus
„Stadt Dresden“
Altenberg i. E.
 empfiehlt sich dem geehrten Publi-
 cum zur bevorz. Saison bestens.
 Schöne Sommerwohnungen. Ver-
 söhlicht. Gute Küche. Sol. Preis.
 Achtungsvoll Carl Borner.

Ostseebad Ahlbeck,
 Pension von Fr. Prof. Hoff-
 meier, Kurstr. 4. Villa dicht
 am Strand. Vorzüg. Verpfleg.,
 Altm. u. v. Verp. Musik- und
 Gesangsvereine. Gute Damen- u. freun-
 dlich. Anstufung. Wägen Preis, vor-
 zügliche. Ermäßigt. Anm. d. d. d.

Ostseebad
Carlsbagen.
 Villa „Concordia“
 direkt am Strand, idyllisch im
 Felsenwalde gelegen, empfiehlt
 ihre gut eingerichteten Wohn-
 ungen mit und ohne Küche zu
 einzeln. Verp. Näheres C.
 Deuer, Wolgast, Steinstr. 11.

Swinemünde.
Hotel du Nord.
 Haus 1. Rang mit schöner
 Aussicht auf den Hafen.
 Solide Preise.
 Omnibus a. Dampf u. Bahnhof.
H. Matschas.

Bad Ems,
Hotel Bremer Hof.
 Paul Thiele, Besitzer. u.

Bad Liegau,
 nächstes, billigstes
 und bestes
 Stahl- u. Moor-
 Bad.
 Bewohnt bei
 Frauenkränk. u.
 Nery. Umgebung.
 Wägen Preis.
 Jagd, Fischerei u. Wagen
 direkt von der
 Badeverwaltung Liegau.

Restaurant
Judysbau.
 Kreuzstr. 2. Telefon 4342.
 Heute von 6 Uhr an
Schinken in Brotteig
 und Kartoffelsalat,
 Wägen 40 Pf.
 sowie Eierbraten. Stück 10 Pf.
 Hochachtungsvoll
 Alex. Michael.

Restaurant
Fürst Bismarck,
 am Denkm. Markt.
 Heute sowie jeden
 Donnerstag
 Abends von 6 Uhr an
 außer reichhalt. Abendkarte:
Ung. Goulasch mit
Knödel,
Pökelrippchen mit
Sauerkraut.
 Echte Biere.
 Weine direkter Bezug.
 Hochachtungsvoll
 Albin Volgt.

Lilienstein!
 Großartige Rundfahrt der
 Sächsischen Schweiz. — An-
 fahrt gutes Gasthaus mit Ge-
 sellschaftssaal und Lieberwache
 für 30 Personen, a Bett von
 1 Mark an. Gesellschaften
 billig und in bekannter Güte.
 Von Raststätten 1/4 Std. von
 Rathen od. Wägenbörner Mühle
 1 1/2 Stunde.
F. Bergmann.

Gasthof
Langebrück
 neue Bewirthung.
 durch Um- u. Neubau bedeutend
 verbessert, schöner Ball- u. Ge-
 sellschaftssaal, 3 Wägen v. Bahn-
 hof, empfiehlt sich einem geehrten
 Publikum zu freundlichstem Besuch.
 Schöner Garten.
 Hochachtungsvoll
Emil Liebe.
 NB. Geehrten Vereinen und
 Gesellschaften steht mein Saal
 unentgeltlich zur Verfügung.

Gebauer's
„Hotel garni“,
 Dresden,
 Amalienstr. 3, Köhler-Allee 3.
 Mitte der Altstadt, in schöner,
 freier Lage, an der Promenade
 gelegen. Zimmer in allen Größen
 mit guten Betten von 1.25 Mk.
 an. Straßenbahn-Verbindung
 von allen Bahnhöfen bis zum
 Hotel für den 10 Wägen-Tarif.
C. W. Gebauer.

Man verlange ausdrücklich
Bürgerlich
Pilsner.

Man verlange ausdrücklich
**Schiebels-
 Mühle,**
 1/2 Stunde von der Dampfschiff-
 Station Gauenitz, idyllisch ge-
 legenes Restaurant im herrlichen
 Brunnental, Abzweigung des
 Sauerbaches; mit schön. Saal,
 Lindengarten und Regelpark.
 Hochachtungsvoll
A. Schütze.

Man verlange ausdrücklich
Bürgerlich
Pilsner.

Münchner
Eberl - Bräu
 ist das beste Bier der
 Gegend.

Gasthof
Goldene Weintraube,
 Niederlösnitz.
 Täglich frischen selbstgebr. u.
Spargel.

Gasthof zum
Erbgericht,
 Rosenthal,
 an der Straße von Rosenthal
 nach Döberan u. b. d. Schöneberg
 gelegen, hat seine Lokalitäten
 einem geehrten Publikum bei Ge-
 sellschaften und Vereinen, welche
 die Sächsische Schweiz besuchen,
 bestens empfohlen.
 Warme und kalte Speisen zu
 jeder Tageszeit, echt Wägen
 und Rumbacher.
 Achtungsvoll
Max Richter.
 Sommerwohnungen
 im Gasthof und Erbgericht
 zu billigen Preisen.

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 153. Seite 6. Donnerstag, 8. Juni 1897